

Schloss ob Ellwangen

WEHRHAFTE RESIDENZ DER ÄBTE UND PRÖPSTE



Die große, weitläufige Anlage des Schlosses ob Ellwangen bildet – zusammen mit der Schönenbergkirche – ein weithin sichtbares Wahrzeichen Ellwangens.

Imposant erhebt sich Schloss ob Ellwangen auf einer Bergzunge oberhalb der ehemaligen Klosterstadt. In der 1266 erstmals erwähnten "Abtsburg" residierten standesbewusst die Äbte des Ellwanger Benediktinerklosters. Stellenweise sind die alten Ringmauern dieser Burganlage der Stauferzeit noch sichtbar, doch die späteren Fürstäbte und Fürstpröpste veränderten, erweiterten und modernisierten die Anlage mit großer Regelmäßigkeit.

Meisterstücke der Renaissance und des Barock

In den Jahren von 1603 bis 1608 ließ Fürstpropst Johann Christoph I. von Westerstetten den Umbau im Stil der Renaissance durchführen, der noch heute die Anlage bestimmt. Ihm verdanken wir die vierflügelige Schlossanlage, die sich von Ecktürmen gesäumt über dem trapezförmigen Grundriss erhebt. Eine besondere architektonische

Die Schlosskapelle mit ihrer Ausstattung aus der Zeit des 17. Jahrhunderts



Graziös und beschwingt: Im Renaissance-Innenhof zeigt das Schloss seine besondere Schönheit

Leistung gelang mit dem "Arkadenhof": der Innenhof wird majestätisch über drei Geschosse von Arkaden eingegrenzt. Nach einem Brand gut 100 Jahre später wurde das Renaissanceschloss im Stil des Barock erneuert. Dabei wurden die Innenräume festlich ausgestattet; es entstanden das im Jahre 1726 vollendete Treppenhaus mit einer doppelläufigen Treppe, das einheitliche Mansarddach der

Der königliche Thronsaal erzählt von der Zeit, als von hier aus "Neu-Württemberg" regiert wurde







Hauptgebäude sowie der prunkvolle Thronsaal. Nach der Säkularisation wurde das Schloss vom württembergischen Königshaus erneut umgebaut: Der verbannte westfälische König Jérôme Bonaparte, ein Bruder Napoleons, und seine Frau Katharina, die württembergische Königstochter, ließen sich 1815 und 1816 einige Räume im Schloss als Wohnsitz einrichten.

Thronsaal mit Aussicht

Das Schloss bietet eine wunderbar stimmungsvolle Kulisse für Theateraufführungen, die alljährlich den Sommer über hier stattfinden. Aus den ehemaligen Wohnräumen der Fürstpröpste entstand das 1908 eingerichtete Schlossmuseum. Vom Thronsaal, der wegen seiner guten Akustik häufig für Konzerte genutzt wird, sowie vom Turmzimmer hat man einen einmaligen Ausblick auf die Stadt Ellwangen.

Besuchsinformationen

Öffnungszeiten & Führungen

Schloss- Saisonal geöffnet;

museum Besichtigung mit und ohne Führung möglich

Außenanlage Ganzjährig tagsüber kostenfrei zugänglich

Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch über die aktuellen Öffnungs- und Schließzeiten auf unserer Internetseite oder telefonisch über unsere Hotline unter +49 7251 74-27 70.

Auf unserer Internetseite finden Sie zudem Informationen zur Barrierefreiheit, zu Ermäßigungen, Sonderführungen und weitere wichtige Hinweise rund um Ihren Besuch.

Aktuelle Informationen



Auf einen Blick

Informationen zu unseren aktuellen Öffnungszeiten, Führungen, Veranstaltungen, Eintrittspreisen und zur Gastronomie finden Sie unter:

www.schloss-obellwangen.de/besuchsinformation

Kontakt und Information

Schloss ob Ellwangen Schloss 12 73479 Ellwangen www.schloss-obellwangen.de Information und Anmeldung zu Führungen Schlossmuseum Telefon +49 7961 5 43 80 info@schlossmuseum-ellwangen.de www.schlossmuseum-ellwangen.de

Stand: 10/2024; Änderungen vorbehalten!

|Joachim Feist// Designkonzept: www.jungkommunikation.de



So finden Sie zu uns



Zu Fuß vom Bahnhof Ellwangen in ca. 15 Minuten erreichbar. Weitere Informationen, auch zu Ladestationen, finden Sie online.

Informationen zu allen unseren Monumenten

Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg

Schlossraum 22a 76646 Bruchsal

Hotline +49 7251 74 - 27 70 Täglich 8.00 - 20.00 Uhr (ohne Buchungsservice) info@ssg.bwl.de





